

Kommunales Liquiditäts- und Schuldenmanagement

Zielgruppe	Fach- und Führungskräfte aus den Bereichen Finanzen, Haushaltsplanung, Controlling sowie kommunale Entscheidungsträger, die für das Liquiditäts- und Schuldenmanagement verantwortlich sind.
Ihr Nutzen	Ihnen werden Kenntnisse vermittelt, die einen optimalen Umgang mit liquiden Mitteln und Schulden fördern. Neben den gesetzlichen Mindestvorgaben werden klassische Instrumente des Liquiditäts- und Schuldenmanagements besprochen, durch deren Anwendung die Aufrechterhaltung der Zahlungsfähigkeit und die Einhaltung oder Erreichung der Verschuldungsrichtwerte sichergestellt werden sollen.
Inhalt	- Grundlagen des kommunalen Liquiditätsmanagements - Bedeutung und Zielsetzung - Rechtliche Rahmenbedingungen (z.B. Haushaltsgrundsätze, Kassenkredite) - Instrumente und Methoden der Liquiditätsplanung - Kurzfristige vs. langfristige Planungssysteme - Erstellung und Nutzung von Liquiditätsübersichten und Forecasts - Risikomanagement & Frühwarnsysteme - Identifikation finanzieller Risiken - Aufbau eines Frühwarnsystems zur frühzeitigen Erkennung von finanziellen Engpässen - Optimierung des Zahlungsverkehrs - Schuldenmanagement in Kommunen - Arten von Schulden (Rückstellungen, Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen, Kreditverbindlichkeiten) - Kreditaufnahmebestimmungen - Strategien zur Schuldenbegrenzung und -reduzierung
Arbeitsmittel	Bitte SächsGemO, SächsKomHVO, VwV KomHWi, VwV KomHSys zur Veranstaltung mitbringen.
Dozent	Jens Findeisen
Nummer	D-03-34/27
Termin	8. November 2027 von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr
Ort	SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Infotafel 5. Etage)
Entgelt	132,00 € Mitglieder des Zweckverbandes 172,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.